



Newsletter - KEETSeminare.com - August 2006

Training Emotionaler Intelligenz

<http://www.KEETSeminare.com>

Methode der Eigendialog-Kommunikation

Hinweise und Anregungen sind herzlich willkommen unter

mailto: Newsletter@KEETSeminare.com

=====

Herzlich willkommen bei KEETSeminare.com

=====

1. Interview mit Heinz-Jürgen Scheld, dem Entwickler der Methode der KEET Eigendialog Kommunikation und Begründer der KEET Theorie
2. eintägiges "Training Emotionaler Intelligenz" am 26. August 2006
3. KEET Einzelcoaching
4. zweitägige „EQ Training“ Angebote über Arbeitsagentur und VHS Wiesbaden
5. Im physischen eingetretene Ereignisse sind nicht mehr zu ändern. Ist es dennoch sinnvoll, sich mit der Vergangenheit – für die Zukunft – zu befassen?

Liebe an KEET Interessierte,
liebe Seminarteilnehmer/innen,

anlässlich unseres August Newsletter freue ich mich ganz besonders darüber, dass ich für Sie ein Interview mit dem Begründer der KEET Theorie, Heinz-Jürgen Scheld, initiieren konnte. Heinz-Jürgen Scheld hat die Methode der KEET Eigendialog-Kommunikation entwickelt und so drehen sich die meisten meiner Interviewfragen rund um Aspekte und Hintergründe zu dieser Methode. Lesen Sie selbst - siehe erster Gliederungspunkt.



In sehr engen inhaltlichen Bezug zur Methode der KEET Eigendialog-Kommunikation standen unsere Newsletter von Juni und Juli 2006. Hatten Sie diese inhaltlich mitverfolgt, konnten Sie die Bedeutung „der drei Grundschritte geistiger Entwicklung“ bzw. die Anwendung der „drei A´s“ erkennen. Sie konnten erkennen, welche enormen Vorteile es hat, wenn wir es schaffen, unsere Ziele nicht „mit dem Kopf durch die Wand“ zu erreichen, sondern auf „idealem Weg durch die Tür“, d.h. harmonisch im Einklang mit unserem Umfeld – oder auch: emotional intelligent. Zudem hatten Sie eine so einfache wie effektive Möglichkeit kennen gelernt, emotionale Energien spielerisch abfließen zu lassen - vor allem wenn, wie so oft, die Theorie klar, nur die Anwendung in der konkreten Situation nicht sonderlich leicht fällt. Wenn Sie möchten, nutzen Sie unser Newsletterarchiv, um die auch heute noch aktuellen Newsletter von Juni und Juli einzusehen, siehe <http://www.keetseminare.com/Downloads.28.0.html> -> Newsletter Archiv.

Viel Spaß bei der Lektüre unserer heutigen Ausgabe, viel Erfolg und laufend neue und positive Erkenntnisse!

Herzliche Grüße,
Peter Mertingk

=====[Sponsor-Message]=====

In Hochform seit dem „KEET Basic“ ... Das Wochenseminar von KEETSeminare.com weckt, fast wie ein Urlaub - nur nachhaltiger, neue Kräfte, die nur darauf warten, erprobt zu werden. Egal ob in Ihrem Beruf, im Privaten oder für Ihre persönliche Entwicklung – modernste Didaktik und Heranführungsweise, sowie unser Trainerteam erwarten Sie zu einem faszinierenden Seminar in toller Atmosphäre.

Siehe auch:

http://www.keetseminare.com/fileadmin/template/Dokumente/Newsletter_M_rz_2006.pdf

-> Punkt 4. Was ist KEET? Siehe:

<http://www.keetseminare.com/Historie.18.0.html>

Vertiefende Informationen zum einwöchigen Seminarangebot „KEET Basic“ bietet Ihnen: <http://www.keetseminare.com/Seminare.3.0.html>

=====[Sponsor-Message]=====

=====

1. Interview mit Heinz-Jürgen Scheld, dem Entwickler der Methode der KEET Eigendialog Kommunikation und Begründer der KEET Theorie

=====

Peter Mertingk (PM): **„Hallo Heinz-Jürgen! Schön, dass du dir Zeit nimmst für das heutige Interview. Steigen wir direkt ein. Wer hat die Methode der KEET Eigendialog-Kommunikation entwickelt?“**

Heinz-Jürgen Scheld (HJS): „Die Methode wurde in ihrer heutigen Form von mir entwickelt. Ihr Sinn besteht in der unbeeinflussten Betrachtung persönlicher Situationen und deren Optimierung. Sie berücksichtigt die individuelle Persönlichkeit des Anwenders und ermöglicht es, ihm/ihr von innen heraus und in Übereinstimmung mit seiner/ihrer Persönlichkeit, neue zukunftsweisende Verhaltens- und Vorgehensweisen zu entwickeln.“

PM: „Wie kam Dein Interesse an diesem Forschungsgegenstand zustande?“

HJS: „Der ursprünglich Auslöser war, wie bei so vielen, die sich auf die Suche nach einem Weg zu tieferen Einsichten machen, eine einschneidende Erfahrung in meinem Leben.

Noch nicht einmal Mitte 20 erfuhr ich bei einer fliegerärztlichen Untersuchung, dass ich Tuberkulose hatte. Bis zu diesem Zeitpunkt schien mein Leben in klaren und Erfolg versprechenden Bahnen zu verlaufen. Danach war nichts mehr wie vorher. Mein Leben schien in Trümmern zu liegen und wurde durch die Angst bestimmt, es könnte mir wie meinem Vater ergehen, der mit 38 Jahren an dieser Krankheit starb.

In dem folgenden sechsmonatigen Sanatoriumsaufenthalt hatte ich viel Zeit zum Nachdenken. Viele Gedanken, die mein Schicksal betrafen, gingen mir durch den Kopf. In mir reifte ein immer stärker werdendes Verlangen, etwas gegen mein so unerwünscht zugeschlagenes Schicksal zu unternehmen. Irgendjemand musste doch für mein mich ereiltes Übel verantwortlich sein und diesen Jemand wollte ich kennen lernen. Es schien mir angebracht, ein paar ernste Wörtchen mit dem Zuständigen zu reden, um ihn dazu zu bewegen, mein Schicksal in positivere Bahnen zu lenken.

Nachdem dies für mich möglich wurde, entstand in mir der Wunsch, diese Möglichkeit auch anderen Menschen zugänglich zu machen. Mein Anliegen verstärkte sich durch den Umstand, dass von Jahr zu Jahr die persönlichen, gesellschaftlichen, nationalen, internationalen, ökonomischen und ökologischen Probleme zunehmen; sollten sie nicht bei unseren heutigen Möglichkeiten eigentlich abnehmen?

Auch im privaten Alltag verbreitet sich die Überzeugung mehr und mehr, das Leben zu managen, würde von Tag zu Tag komplizierter. Das Gefühl,

überfordert zu sein, wird von immer mehr Menschen immer häufiger empfunden. Die damit verbundenen Ängste sind für viele bereits Normalität geworden und verhindern die Freude am Leben. Lebensfreude ist aber eine Grundvoraussetzung für ein erfülltes Leben. Mit der KEET Eigendialog-Kommunikation wird es möglich, eine mentale Kompetenz zu entwickeln, die auch in unserer hektischen Zeit und einer sich immer schneller verändernden Welt ein erfülltes Leben ermöglicht.“

PM: „In welchem Zeitraum erfolgten deine Forschungen/ Untersuchungen?“

HJS: „Die ersten Schritte zur KEET Eigendialog-Kommunikation begannen 1972 und die Optimierungen dauern bis heute an.“

PM: „Welche Bestätigungen/ Erfolge auf dem Weg zur Anwendung gab es?“

HJS: „Bereits in den 70er Jahren war ich an der Entwicklung einer Seminarreihe beteiligt, in der die Anfänge der späteren Methode der KEET Eigendialog-Kommunikation sehr erfolgreich angewendet wurde. Allerdings fehlte es mir zur damaligen Zeit an praktischer Erfahrung. Und so entschied ich mich, die Möglichkeiten, die die KEET Eigendialog-Kommunikation heute eröffnet, erst einmal in meinem eigenen Leben anzuwenden.“

Es folgte eine Zeit der Höhen und Tiefen, der erfolgreichen Anwendungen, der Irrtümer und der den daraus hervorgehenden Verbesserungen.“

Heute steht mit der Methode der KEET Eigendialog-Kommunikation eine ausgefeilte Fragetechnik zur Verfügung, die auf den KEET Seminaren 1987-1996 zum ersten Mal zur Anwendung kam. Seither ständig weiter verbessert, ermöglicht sie dem Anwender Übersicht über die bestimmenden Einflüsse in seinem Leben und sie befähigt ihn, eine Kreativität zu entwickeln, mit der er seinem Leben die erfolgreiche Richtung geben kann, die er anstrebt.“

PM: „Auf welche Ansätze geht die Technik zurück?“

HJS: „Der Ursprung der KEET Eigendialog-Kommunikation entsprang dem Wunsch, selbst bestimmt, unbewusst ablaufende emotionale Reaktionen im Bewusstsein erkennen zu wollen. Das Ziel war es, unabhängig von äußeren Einflüssen oder Abhängigkeiten von Trainern oder Therapeuten, prägende Verhaltensweisen zu erkennen und falls erforderlich zu optimieren.“

PM: „Wer ist geeignet zum Erlernen dieser Technik? Welche (persönlichen) Voraussetzungen müssen gegeben sein?“

HJS: „Es sind keine speziellen Vorkenntnisse erforderlich, um die Methode der KEET Eigendialog-Kommunikation anwenden zu lernen. Voraussetzung ist

lediglich der Wunsch und die Fähigkeit, sich spielerisch mit sich auseinander setzen zu wollen.“

PM: „Was kann die Methode der KEET Eigendialog-Kommunikation und was nicht?“

HJS: „Bei entsprechend intensiver Anwendung sind der KEET Eigendialog-Kommunikation so gut wie keine Grenzen gesetzt. Allenfalls eine, sich aus speziellen Situationen ergebende, zeitliche Begrenzung. So kann z.B. bei sehr kurzfristig eintretenden Anforderungen die Zeit zu kurz sein, die die KEET Eigendialog-Kommunikation zur Entwicklung erforderlicher Maßnahmen erfordert.“

PM: „Lässt sich die Methode nach formalwissenschaftlichen Gesichtspunkten bewerten (Wiederholbarkeit, Messbarkeit, eindeutige Definition)?“

HJS: „Da die Methode der KEET Eigendialog-Kommunikation vom Anwender ausschließlich auf seine individuellen Situationen angewendet wird, kann im direkten Vergleich nur er die Verbesserung bewerten. Vom Umfeld, in dem der Anwender lebt, wird jedoch in sehr vielen Fällen eine sehr prägnante Verhaltensänderung zum Positiven registriert. Eine ebenfalls individuelle Wiederholbarkeit und Messbarkeit ist in Bezug auf eine stetig zunehmende Kreativität und neue zukunftsweisende Verhaltensweisen gegeben.

Da diese Kreativitätszunahme und die Verhaltensänderungen jedoch, wie gesagt, individuell sind, wird, wie bei allen individuellen Optimierungen, eine allgemein formalwissenschaftliche Bewertung nicht greifen können. Denn wir Menschen sind nun mal nicht allgemein, sondern einzigartige, also absolut individuelle Persönlichkeiten und damit allgemein formalwissenschaftliche nicht wirklich greifbar.

Soweit der Anwender durch die KEET Eigendialog-Kommunikation in sehr tiefe Zusammenhänge im Bereich geistiger Energien und deren Einflüsse auf seine Psyche eintaucht, handelt es sich nach klassischer wissenschaftlicher Definition um >Hypothesen<. Diese sind allerdings durch persönliche Erfahrungen und durch Erfahrungsberichte ehemaliger Teilnehmer der KEET Seminare bestätigt. Insofern handelt es sich um funktionierende Tatsachen, die allerdings im klassisch wissenschaftlichen Sinne (noch) nicht als solche anerkannt sind.

PM: „Inwiefern muss man auch daran „glauben“, dass die Methode der KEET Eigendialog-Kommunikation gelingt – oder ist es eine allgemeingültige Methode, die jede Person erlernen kann?“

HJS: „Erlernen kann die Anwendung der KEET Eigendialog-Kommunikation, wie gesagt, jeder und die sich einstellenden Erkenntnisse setzen keinen

Glauben an irgendetwas voraus. Allerdings ist ein Glaube an das Erkannte erforderlich, denn ohne ihn ist mit oder ohne die KEET Eigendialog-Kommunikation Weiterentwicklung unmöglich. Erst durch den Glauben an die neuen Erkenntnisse wird es ermöglicht, sie Realität werden zu lassen.“

PM: „Wo liegt die Abgrenzung zu Esoterik/ Grenzwissenschaften?“

HJS: „Die KEET Eigendialog-Kommunikation hat nichts mit Esoterik zu tun. Sie ist eine Fragetechnik, die sich an den individuellen Situations-Fakten des Anwenders orientiert. Alle durch die KEET Eigendialog-Kommunikation erkannten Zusammenhänge sind somit für den Anwender sachlich nachvollziehbar und in vielen Fällen nicht nur psychologisch, sondern auch durch die klassische Physik erklärbar.“

PM: „Welche Rolle spielt dabei eine Self-Fulfilling Prophecy?“

HJS: „Self-Fulfilling Prophecy, oder die sich selbst erfüllende Prophezeiung, bezeichnet ja eine Reaktion auf eine bestehende Überzeugung. In Bezug auf die KEET Eigendialog-Kommunikation könnte man es so formulieren: der Anwender nimmt eingetretene unerwünschte Prophezeiungen, erkennt die Gründe und bringt durch Optimierung seiner Überzeugungen den Eintritt wünschenswerter Prophezeiungen hervor.“

PM: „Hilft die Methode der KEET Eigendialog-Kommunikation bei der Bewertung und Selektion von Informationen? (i.S. von wichtig und unwichtig)?“

HJS: „Durch die Frage in den KEET Eigendialog-Übungen erkennt der Anwender, was wichtig und was unwichtig ist und sortiert entsprechend aus.“

PM: „Wie viel Interpretationsspielraum bleibt dem Trainer/dem Teilnehmer?“

HJS: „Die Aufgabe des Trainers ist es, den individuellen Erkenntnisprozess des Anwenders durch Fragen zu fördern. Er wird keinesfalls die Aussagen des Anwenders interpretieren. Dies würde den individuellen Erkenntnisprozess des Anwenders unterbrechen und auf die Sichtweise des Trainers lenken. Also genau das Gegenteil von dem, was mit der KEET Eigendialog-Kommunikation erreicht werden soll.

Das Besondere der KEET Eigendialog-Kommunikation ist ja gerade die Berücksichtigung der individuellen Persönlichkeit, wodurch der Übende aus sich heraus Optimierungen vornehmen kann. Interpretationen des Trainers würden für den Anwender, wenn er sie akzeptiert, eine von außen kommende Beeinflussung darstellen, die den Anwender von sich wegführt.

Für die Trainer auf den KEET Seminaren ist KEET nicht nur ein Seminar. Es ist die Liebe und die Leidenschaft, zu fördern.“

PM: „Wer (Personen und Institutionen) arbeiten an ähnlichen Projekten/Techniken?“

HJS „Mir sind keine Personen oder Institutionen bekannt.“

PM: „Wie reagiert die klassische (universitäre) Wissenschaft auf die Methode der KEET Eigendialog-Kommunikation?“

HJS: „Wo immer wir die KEET Eigendialog-Kommunikation vorgestellt haben, haben wir ein sehr positives Feedback erhalten.“

PM: „Gibt es eine Art Wettlauf um solche Techniken? (im Hinblick auf die schnellstmögliche Generierung von Wissen, z.B. Raumfahrt)“

HJS: „Soweit mir bekannt ist, gibt es keinen Wettlauf um die Methode der KEET Eigendialog-Kommunikation. Allerdings hat bei der Aus- und Weiterbildung in hoch belasteten Berufen, wie zum Beispiel bei Piloten, Fluglotsen oder Astronauten eine Entwicklung eingesetzt, die weg vom rationalen und Vernunft bezogenen Reagieren und hin zum emotionalen spontanen Reagieren geht.

Schon zu Beginn der 90er Jahre erkannte man, dass bei komplexen Systemen die entsprechend trainierten emotionalen Reaktionen den rationalen bis um das 10fache überlegen sind.

Die KEET Eigendialog-Kommunikation trainiert unter anderem diese emotionale Ebene, ermöglicht aber dem Anwender durch das zusätzliche Trainieren von intuitiven Ebenen zu sehen, wo andere schon lange nichts mehr sehen, zu hören, wo andere schon lange nichts mehr hören, zu fühlen, wo andere schon lange nichts mehr fühlen, und damit Zusammenhänge zu erkennen, wo andere schon lange von Zufall oder Glück reden.“

PM: „Welche Anwendungsgebiete eröffnen sich und wo liegen Grenzen?“

HJS: „Die KEET Eigendialog-Kommunikation eröffnet Entwicklungsmöglichkeiten auf allen Gebieten, in denen der Anwender sich persönlich verbessern möchte. Ihre Grenzen liegen im Pathologischen, also in einem Gesundheitszustand, der es dem Anwender unmöglich macht, sich spielerisch mit sich selbst auseinander zu setzen.

PM: „Vielen Dank.“

=====

2. eintägiges "Training Emotionaler Intelligenz" am 26. August 2006

=====

Ausschreibung in Textformat:

„Ihre Emotionale Intelligenz ist ein wesentlicher Faktor für das Erreichen Ihrer Ziele und die Erhöhung Ihrer Lebensqualität. Und Ihre Emotionale Intelligenz ist gezielt trainierbar“, lautet die Botschaft des Selbstmanagement Trainers Peter Mertingk. In einem KEET-Workshop vermittelt er Wissen und Techniken, mit denen Sie beginnen, Ihre verborgenen Fähigkeiten und unerschlossenen Potentiale bewusst und nachhaltig zu erschliessen. Dies gelingt Ihnen eindrucksvoll durch die von KEET entwickelte Methode der „Eigendialog-Kommunikation“, die es Ihnen u.a. ermöglicht, neue Verhaltensweisen harmonisch in Ihre bestehende Persönlichkeit zu integrieren.

Wer von Peter Mertingk in ersten Ansätzen erfährt, wie er mit dieser Methode seine verborgenen Fähigkeiten und unerschlossenen Potentiale erschliesst, kann beginnen, bedarfsorientiert hochkreative Lösungen aus sich selbst heraus zu entwickeln und seine Lebensqualität individuell zu erhöhen.

Zielgruppen:

Unternehmer, inhabergeführte Unternehmen, Freiberufler,
Führungskräfte, Vertriebsmitarbeiter und deren Lebensgefährten/innen
und andere Interessierte

Inhalt des Workshops in Stichpunkten:

- verbale und non-verbale Kommunikation
- Analyse & Lösung von Problemen
- visionäres Denken/ Zielbilddenken
- Potentialentfaltung mit der Methode der Eigendialog-Kommunikation
- Persönlichkeitsentfaltung

Termin

Samstag, 26. August 2006

Anmeldefrist: 20. August 2006

Zeit

10:00 bis ca. 18:00 Uhr

Kosten

240,-- € zzgl Mwst. inkl. einstündigem KEET Einzelcoaching nach
Seminarteilnahme (individuelle Terminvereinbarung)



Veranstaltungsort

LifestyleWerkstatt, Kirchgasse 18, 64546 Mörfelden-Walldorf | OT Mörfelden

Trainer Peter Mertingk

Peter Mertingk arbeitet seit über zwölf Jahren regelmäßig mit der Methode der KEET Eigendialog-Kommunikation. Er bietet ein für jeden praktisch umsetzbares und bedarfsorientiert einsetzbares Werkzeug zur Erhöhung der individuellen Lebensqualität, sowohl im beruflichen wie im privaten Bereich.

Die regelmäßige Durchführung von ein- und zweiwöchigen KEET Seminaren über viele Jahre machte die Methode der Eigendialog-Kommunikation bereits unter einer Vielzahl von Teilnehmern der KEET Seminare „Basic“ und „Advanced“ bekannt.

Dieses EQ Training wird von Peter Mertingk zusammen mit einer Co-Trainerin und mit Unterstützung von KEET durchgeführt.

Nähere Information und Anmeldung

Email: Info@KEETseminare.com, Telefon: +49 6105 999677,
www.KEETseminare.com

Wiederholer können ohne Seminargebühr am eintägigen EQ Training teilnehmen, lediglich die Hoteltagungspauschale ist selbst zu tragen - im Hyatt Regency Hotel in Mainz zB 65€, worin ein Mittagessen und die Pausenverpflegung während des EQ Trainings´ enthalten ist.

Bitte nutzen Sie das Anmeldeformular, das sich im Anhang an diese Email befindet oder auf unserer Webseite unter folgenden Link ins Netz gestellt ist:
http://www.keetseminare.com/Eintaegiges_EQ_Training.47.0.html

oder klicken Sie direkt auf:

http://www.keetseminare.com/fileadmin/template/Dokumente/26_August06_eintaegiges_Training_Emotionaler_Intelligenz.pdf

Wir freuen uns, wenn Sie sich anmelden und unser Angebot in Ihren Netzwerken an Arbeitskollegen, Freunde und Bekannte weiterleiten. Vielen Dank! Eine Empfehlung ist es immer, auch Ihre Lebensgefährtin bzw. Ihren Lebensgefährten zum EQ Training mitzubringen.

=====

3. KEET Einzelcoaching

=====

Als seminarbegleitende Dienstleistung bieten wir Ihnen nach Teilnahme an Ihrem KEET Seminar zum Test eine kostenfreie Einheit KEET Einzelcoaching mit der Methode der Eigendialog-Kommunikation an im Gegenwert von 75,-- €



zzgl. MwSt., auf Wunsch mit Einsatz eines Bio-Feedbackgerätes. Je nach Vereinbarung kann Ihre KEET Einzelcoaching Sitzung in der der Lifestyle-Werkstadt (s.o.), in Ihren Räumen oder bei einem unserer Co-Trainer stattfinden. Siehe auch

http://www.keetseminare.com/KEET_Einzelcoaching.53.0.html

Vor diesem Hintergrund empfehlen wir die Nutzung der Möglichkeit des KEET Einzelcoachings insbesondere nach der Teilnahme an ein- oder zweitägigen EQ Trainings und/oder nach der Teilnahme an Ihrem ersten einwöchigen Seminar "KEET Basic". In Ausnahmefällen bieten wir Ihnen das KEET Einzelcoaching auch ohne Ihre vorherige Seminarteilnahme an. Bitte sprechen Sie uns gezielt diesbzgl. an.

Vorbereitend und begleitend zur Ihrem KEET Einzelcoaching empfehlen wir die Lektüre des Auszug aus Ihrem „KEET Basic“-Vortrag „Physische und geistige Realität“ von Heinz-Jürgen Scheld:

http://www.keetseminare.com/fileadmin/template/Dokumente/Physische_und_geistige_Realit_t.pdf

=====

4. „EQ Training“ Angebote über Arbeitsagentur und VHS Wiesbaden

=====

Am 20. und 21. November 2006 wird ein zweitägiges EQ Training, „Training emotionaler Intelligenz bei der Bewerbung“, im Rahmen des Wintersemesterprogrammes des Hochschulteam der Arbeitsagentur Wiesbaden stattfinden. Das Seminar richtet sich an arbeitssuchende Akademiker und Studierende, die sich in der Bewerbungsphase befinden.

Am 20. und 21. Januar 2007 wird ein zweitägiges EQ Training über die VHS Wiesbaden stattfinden. Das Seminar richtet sich an alle, die Interesse am Umgang mit der Methode der Eigendialog-Kommunikation haben.

Bei näherem Interesse kontaktieren Sie uns über: Info@KEETSeminare.com

Wir leiten Sie an die entsprechenden Ansprechpartner weiter.

=====

5. Im physischen eingetretene Ereignisse sind nicht mehr zu ändern. Ist es dennoch sinnvoll, sich mit der Vergangeheit – für die Zukunft – zu befassen?

=====

... die im physischen eingetretenen Ereignisse sind nicht mehr zu ändern - bleibt dabei die Frage offen: Warum ist mir dies geschehen und nicht jemand anderem?

Ist dies Zufall, Schicksal, Pech oder Glück? Natürlich steht es jedem frei, an eine dieser Möglichkeiten oder vielleicht an noch eine ganz andere zu glauben und es damit bewendet sein zu lassen.

Jeder ist seines Glückes Schmied. Hilf dir selbst, dann hilft dir Gott. Jeder bekommt, was er verursacht, aber nur der Erfolgreiche gibt es auch zu. Sind das nur Platituden, oder steckt vielleicht viel mehr dahinter? Uns jedenfalls hat es noch nie eingeleuchtet, warum wir bei unseren Erfolgen Täter und bei unseren Misserfolgen plötzlich Opfer sein sollen?!?!?!

Folgt man diesem Ansatz, so macht es einen gewissen Sinn, sich mit seiner Vergangenheit - für seine Zukunft - zu befassen. Wer sich als Täter seiner Lebensbedingungen akzeptiert und wer bereit ist, die Zusammenhänge zu erkennen, die zu einem Erfolg oder Misserfolg geführt haben, der kann diese nutzen, um seine Zukunft erfüllender zu gestalten. Wer dazu nicht bereit ist, wird leicht, und in diesem Fall tatsächlich, Opfer seiner Vergangenheit.

Kennen wir nicht alle Situationen, die sich auf scheinbar merkwürdige Weise wiederholen. Haben Sie nicht auch die Erfahrung gemacht, sich plötzlich in einer Situation zu befinden, die Sie nicht gerade gerne erlebt haben? Haben Sie sich damals, wie es wohl die meisten tun, nicht gesagt: "Das passiert mir nicht noch einmal." Nur um dann feststellen zu müssen, dass Sie sich einige Zeit später, auf merkwürdige Weise, wieder in einer sehr ähnlichen Situation befunden haben... "Nicht noch einmal, diesmal habe ich es gelernt", werden Sie sich vielleicht gesagt haben, aber leider liessen sich auch damit erneute Wiederholungen - möglicherweise bis heute - nicht abstellen.

Um die Ursachen für solche Wiederholungsketten im Leben zu erkennen und abzustellen, beschäftigen wir uns mit unserer Vergangenheit und verwenden dazu die KEET Eigendialog-Methode. Sie ist bis heute eines der effektivsten Werkzeuge, um zu erkennen, welche Einflüsse unseren angestrebten Zielen und deren spielerischer Realisierung und damit unserem „noch“ erfüllteren Leben im Wege stehen. Und da das Erkennen alleine nicht wirklich ausreicht, bietet die KEET Eigendialog-Methode zusätzlich die Möglichkeit, diese Einflüsse auch abzustellen und sie ermöglicht die frei werdende Energie für die spielerische Realisierung angestrebter Ziele einzusetzen.

Macht es dafür nicht Sinn – für die Zukunft -, sich mit seiner Vergangenheit auseinander zu setzen?

Herzliche Grüße,
Peter Mertingk

PS: Über die Weiterleitung dieses Newsletter in Ihren Netzwerken freuen wir uns und danken sehr!



=====

Impressum / Archiv / An- und Abmeldung

=====

Newsletter - KEETSeminare.com ist ein kostenloser Mail-Service von KEETSeminare.com

BESTELLUNGEN / ÄNDERUNGEN / ABBESTELLUNGEN

Wichtiger Hinweis: Damit der KEETSeminare.com-Newsletter mit unserer neuen E-Mail-Adresse zukünftig nicht von einem Spam-Filter in den Spam-Ordner einsortiert oder gar gelöscht wird, nehmen Sie bitte die Absenderadresse dieser E-Mail (Newsletter@KEETSeminare.com) in Ihre Liste sicherer Absender auf (Befehlsfolge bei Outlook: Aktionen > Junk-E-Mail > Absender zur Liste sicherer Absender hinzufügen). Oder fügen Sie sie einfach in Ihr Adressbuch ein.

Versandhinweis: Sie möchten auf unseren Newsletter in Zukunft verzichten? Wenn Sie keine weitere Nachricht dieser Art von uns erhalten möchten, senden Sie einfach eine E-Mail mit dem Hinweis "unsubscribe" oder "abbestellen" in der Betreffzeile an: Newsletter@KEETSeminare.com

IMPRESSUM - ANZEIGEN - SPONSOREN

Der Newsletter darf weiter versendet werden.

Die Beiträge sind urheberrechtlich geschützt.

<http://www.keetseminare.com/Impressum.12.0.html>
